

Friedrich von Hagedorn (1708-1754)

Der Schwimmer.

Es wagte sich einst in den Rhein
Ein Baccalaurus, der nie zuvor geschwommen
Vom Ufer mogt' er kaum fünf ganzer Schritte seyn,
So steckt' er schon im Schilf, fing zappelnd an zu schreyn,
5 Und ward, auf sein Geschrey, von Fischern aufgenommen.
Die brachten ihn ans Land; der Dienst war ungemeyn.
Er dankt dafür und spricht: Da schwimm' ein andrer hin!
Ich will, das schwör ich euch, nicht eh' ins Wasser kommen,
Als bis ich ganz und gar im Schwimmen Meister bin.¹
(81 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hagedorn/poetfab/poet47.html>

¹Scholasticus natare volens paene suffocatus est. Iuravit igitur, numquam se attacturum aquam, priusquam natare didicisset. Hierocles, in Facetiis, n. 1. Man findet in diesem gelehrten Schwimmer einige Aehnlichkeit mit dem Character des Gimcracks, beim Shadwell. Congreve vergleicht mit dem so weisen Gimcrack einen angehenden furchtsamen Dichter, oder, seinen Worten nach, den allerersten Flug einer Muse, die eben Federn bekommen hat: The Works of Mr. Wm. Congreve (Lond. 1730.) T. III. p. 279. Thus does our Author his first Flight commence; Thus, against Friends at first, with Foils we fence; Thus prudent Gimcrack try'd if he were able (Ere he'd wet Foot) to swim upon a Table.